

Berthold Feifel auch mit 80 auf der Baustelle

Bei der Staufersaga und beim
Kapellenbau engagiert

SCHWÄBISCH GMÜND. Am Samstag wurde Berthold Feifel in Herdtlinsweiler 80 Jahre alt. Er ist froh und glücklich, dass er diesen Tag in guter körperlicher Verfassung und geistiger Frische feiern durfte. Zusammen mit seiner Frau Elisabeth ist Berthold Feifel mit seinem Heimatort Herdtlinsweiler eng verbunden. Seine Frau versorgt Haus und Hof und backt zweimal in der Woche Bauernbrote, die weit über die Dorfgrenzen hinaus ihre Abnehmer finden. Während dessen bringt Berthold Feifel seine handwerklichen Kenntnisse bei der Staufersaga-Schreinergruppe und beim Bau der Kapelle in Herdtlinsweiler ein. Fast täglich ist er auf der Baustelle zu finden, zuletzt hat er hoch im Glockenturm die Verkleidung aus Douglasie-Holz gefertigt und auch selbst angebracht.

Der Vorstand der Kapelle um Sonja Westphal weiß diese Arbeit zu schätzen und ist froh, einen Fachmann wie Berthold Feifel vor Ort zu haben. So gehörte natürlich auch der Verein zu den zahlreichen Glückwünschenden am Geburtstag.



Berthold Feifel gehört zu den Schaffern beim Staufersaga- und Kapellenbauverein. Foto: pr